



## Frankfurt (Oder) - Familienfreundliches Frankfurt

### Kurzporträt

Ihre Stadt familienfreundlich und damit zukunftsfähig gestalten – diese Aufgabe haben sich die Partnerinnen und Partner des Lokalen Bündnisses in Frankfurt (Oder) vorgenommen und starteten am 27. November 2008 in die gemeinsame Arbeit. Im Netzwerk „Familienfreundliches Frankfurt“ engagieren sich Bündnisakteure aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft für ein familienfreundliches Lebensumfeld, darunter u. a. die Stadtverwaltung Frankfurt, die Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder), die IHK Ostbrandenburg, die Handwerkskammer Frankfurt (Oder) und der Demokratische Frauenbund – Landesverband Brandenburg e. V.

Die Bündnispartnerinnen und -partner engagieren sich in verschiedenen Handlungsfeldern für Familien vor Ort: Um Unternehmen und Einrichtungen für das Thema „Familienfreundlichkeit“ zu sensibilisieren, führt die Arbeitsgruppe „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“ eine Umfrage durch. Eine zweite Arbeitsgruppe beschäftigt sich mit der Einbindung aller Angebote für Familien in das bundesweite Elternnetzwerk BEN und gestaltet daraus im Anschluss eine Broschüre, die alle Informationen für Familien bündelt. Mütter und Väter mit einer Elternuniversität in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken und niedrigschwellige Angebote der Familienbildung zu etablieren, dieses Ziel verfolgt eine dritte Arbeitsgruppe.



## Frankfurt (Oder) - Familienfreundliches Frankfurt

### Steckbrief

#### Gründung

---

Die Bündnisakteure gründeten am 27. November 2008 gemeinsam das Netzwerk „Familienfreundliches Frankfurt“. Am 23. April 2009 ist das Bündnis der Bundesinitiative Lokale Bündnisse für Familie beigetreten.

#### Ziel

---

Ziel des Bündnisses für Familie Frankfurt (Oder) ist es, die vorhandenen Aktivitäten, Initiativen und Angebote zu bündeln, Synergien herzustellen, neue Ideen zu entwickeln und die Lebensbedingungen für Familien in der Region zu verbessern. Das Bündnis für Familie will Anstöße geben, die Region familienfreundlicher – und damit attraktiver zu machen.

Dabei wollen die Bündnisakteure auf verschiedenen Ebenen dazu anregen, die Wünsche und Bedürfnisse von Familien mehr in den Blick zu nehmen, dass gute Angebote und durchdachte Ideen viele Nachahmer in der Region finden werden.

#### Umsetzung

---

##### Organisation des Bündnisses

Zu den Schwerpunkten der Bündnisarbeit gehören die Themen: „Familienbildung“, „Vereinbarkeit Beruf und Familie“ und ein „Familienwegweiser“. Zu diesen Themen wird jeweils in einer Arbeitsgruppe gearbeitet. Das Lokale Bündnis hat sich ein **Leitbild** gegeben. Koordiniert wird die Bündnisarbeit von einer Lenkungsgruppe, die aus Vertreterinnen und Vertretern der Bündnisakteure besteht.

##### Handlungsfelder und Themenschwerpunkte

- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Informationsangebot für Familien
- Erziehungsverantwortung und Bildung

##### Projekte und Projektvorhaben

• Aktion „Eltern-UNI“ – Am 16. Mai 2009 fand in Frankfurt(Oder) die 1. „Eltern-UNI“ unter dem Titel „...nicht von schlechten Eltern“ statt. Ca. 160 Mütter und Väter nutzten die Gelegenheit, Expertenvorträge zu hören und in Workshops zu unterschiedlichen Themen rund um Erziehung ins Gespräch zu kommen. Die Resonanz auf diese Veranstaltung war ausgesprochen positiv. Deshalb wird es am 06. November 2010 die 2. „Eltern-UNI“ geben.



- Aktion „Elternbriefe“ – Der Arbeitskreis Neue Erziehung e. V. hat eine Serie von Elternbriefen erstellt, die Fragen aufgreifen, die sich die meisten Eltern nach der Geburt ihres Kindes stellen. Über das Bündnis für Familie wurden diese Elternbriefe über die Kindertagesstätten, das Gesundheitsamt, einschließlich Babybesuchsdienst und das Klinikum verteilt.
- Im Jahr 2010 will die Arbeitsgruppe „Familienbildung“ nach Möglichkeiten suchen, das Thema „Erziehung“ subtil und breitflächig in die Gesellschaft zu tragen.
- Geplant ist in 2010 eine Seminarreihe über eine Stärkung der Alltagskompetenz von Eltern.
- **Fragebogenaktion** „Familienfreundliche Arbeitgeber/innen in Frankfurt (Oder)“ – Das Bündnis will durch die Fragebogenaktion Unternehmen und Einrichtungen in der Stadt sensibilisieren, sich dem Thema „Familienfreundlichkeit“ zu nähern. Gleichzeitig möchten die Akteure erfahren, für wie viele Arbeitgeber das Thema „Familie“ schon jetzt von Bedeutung ist. Nach erfolgter Befragung bietet das Bündnis einen Erfahrungsaustausch für Personalverantwortliche an. Die Fragebogenaktion erfolgt im Zeitraum März – Mai 2010 online und im persönlichen Kontakt.
- Familienwegweiser – Durch die Einbindung aller Angebote für Familien vor Ort in das **bundesweite Elternnetzwerk BEN**, wollen die Bündnisakteure Familien ein kompaktes Angebot unterbreiten. Die Zugänglichkeit dieses Angebotes über das Internet ist geplant ab Mai 2010. Dabei soll der Familienwegweiser die Grundlage für eine Broschüre sein, die das Bündnis im Anschluss erstellen will.
- **Bündnisflyer** und **Bündnishomepage** – Um Interessierte über die Bündnisarbeit und das Netzwerk selbst zu informieren, haben die Bündnisakteure einen Bündnisflyer und eine bündniseigene Internetseite erstellt.

## **Wer ist dabei?**

---

- Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)
- Demokratischer Frauenbund LV Brandenburg e.V. (dfb)
- Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)
- Handwerkskammer Frankfurt (Oder) Region Ostbrandenburg
- IHP GmbH
- Industrie- und Handelskammer Ostbrandenburg
- Kinderbeauftragte der Stadt Frankfurt(Oder)
- Kinderwelt Frankfurt (Oder) gGmbH
- Mehrgenerationenhaus Mikado
- Stadt Frankfurt(Oder)
- Stiftung SPI NL Brandenburg, Quartiersmanagement Frankfurt (Oder)



## Frankfurt (Oder) - Familienfreundliches Frankfurt

### Kontakt

#### **Frau Christiane Donath**

Demokratischer Frauenbund Landesverband Brandenburg e. V.

Heinrich-Hildebrand-Str. 20d  
15232 Frankfurt (Oder)

Tel.: 0335/50096903

Email: [dfb-lv-brandenburg-ffo@web.de](mailto:dfb-lv-brandenburg-ffo@web.de)

Internetseite: <http://www.buendnisfuerfamilie-frankfurt-oder.de>

#### **Frau Hildegard Graf**

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

Robert-Havemann-Str. 6  
15236 Frankfurt (Oder)

Tel.: 0335/5702560

Email: [Frankfurt-oder.BCA@arbeitsagentur.de](mailto:Frankfurt-oder.BCA@arbeitsagentur.de)